



Über folgende aktuelle Entwicklungen in der europäischen Forschungsförderung möchten wir Sie in dieser Ausgabe informieren:

Themenbereich Gesundheit	2
1 Aufruf der European Genomics Infrastructure	2
2 Innovative Medicines Initiative 2 (IMI2) veröffentlicht Liste potenzieller Topics für den 21. IMI2-Aufruf 2020.....	2
3 Vorankündigung: Ausschreibungen der Joint Programming Initiative „A Healthy Diet for a Health Life“ (JPI HDHL)	3
4 Vorankündigung: Ausschreibung des European Joint Programme on Rare Diseases.....	3
Themenbereich Bioökonomie und Biotechnologie.....	3
1 Ergebnisse der zweiten PRIMA Ausschreibung veröffentlicht.....	3
2 Vorankündigung: Ausschreibung des neuen ERA-Net Cofund ICRAD	4
3 Kanadisch-deutscher Bioökonomie-Workshop & Partnering Event, 03. - 04. März 2020, Leipzig	4
4 Konsultation zur BANOS SRIA bis zum 30. November 2019 geöffnet.....	5
Themenübergreifendes	5
1 Webinar: “Science Communication” am 12. Dezember 2019.....	5
2 Veranstaltungen zu Horizont 2020 mit Beteiligung der NKS Lebenswissenschaften.....	6
Aktuelle Einreichfristen in Horizont 2020 in den Lebenswissenschaften.....	6



Themenbereich Gesundheit

1 Aufruf der European Genomics Infrastructure

Die **European Genomics Infrastructure EASI-Genomics** ist ein durch Horizont 2020 gefördertes Projekt, das Forschende im Bereich **Next-Generation Sequencing** und anderen **High-End-Genomik-Anwendungen und -Analysen** unterstützt.

Mit seinem Aufruf bietet das Projekt Forschenden die Möglichkeit, High-End-Sequencing-Dienstleistungen kostenfrei in Anspruch zu nehmen.

Der Aufruf ist offen für Forschende weltweit. Antragsberechtigt sind Forschende und Forschungsgruppen aus dem akademischen Bereich, aber auch Projekte von Unternehmen können unterstützt werden.

Bitte beachten Sie: Die Einreichfrist endet bereits am 01. Dezember 2019.

Weitere Information zum Aufruf finden Sie auf der [EASI-Genomics-Website](#).

2 Innovative Medicines Initiative 2 (IMI2) veröffentlicht Liste potenzieller Topics für den 21. IMI2-Aufruf 2020

Die **Innovative Medicines Initiative 2 (IMI2)** hat eine Liste möglicher Topics veröffentlicht, die für den 21. IMI2-Aufruf (geplant für Sommer 2020) diskutiert werden.

Die Liste enthält Topics aus den Bereichen **Neurodegeneration, Schmerz, Infektionskrankheiten, Translational Safety, Big Data, Digitale Gesundheit, Onkologie und seltene Erkrankungen**.

Die Topic-Entwürfe befinden sich noch in einem sehr frühen Stadium und können sich ggf. noch erheblich ändern. Des Weiteren ist es möglich, dass Topics ganz gestrichen werden bzw. neue Topics hinzukommen. Die Liste wird regelmäßig aktualisiert.

Die Liste und eine kurze Zusammenfassung der geplanten Topics finden Sie hier: [Zukünftige Aufrufe auf der IMI2-Website](#).

3 Vorankündigung: Ausschreibungen der Joint Programming Initiative „A Healthy Diet for a Health Life“ (JPI HDHL)

Die EU Joint Programming Initiative „A Healthy Diet for a Health Life“ (JPI HDHL) wird voraussichtlich Anfang 2020 zwei Ausschreibungen veröffentlichen: „**Prevention of unhealthy weight gain and obesity during early life and other critical life events throughout the lifespan**“ und „**Development of targeted nutrition for prevention and treatment of undernutrition in elderly**“

Es sollen **transnationale Verbundforschungsprojekte** gefördert werden. Weitere Informationen finden Sie auf der [JPI-HDHL-Website](#).

4 Vorankündigung: Ausschreibung des European Joint Programme on Rare Diseases

Das European Joint Programme on Rare Diseases (EJP RD) wird – in Nachfolge des ERA-Nets E-Rare – voraussichtlich Mitte Dezember 2019 eine Ausschreibung zum Thema „**Pre-clinical research to develop effective therapies for rare diseases**“ veröffentlichen.

Es sollen transnationale Verbundforschungsprojekte gefördert werden. Weitere Informationen finden Sie hier: [Website EJP Rare Diseases](#).



Themenbereich Bioökonomie und Biotechnologie

1 Ergebnisse der zweiten PRIMA Ausschreibung veröffentlicht

Die Förderinitiative **PRIMA** („**Partnership for Research and Innovation in the Mediterranean Area**“) hat die **Ergebnisse ihrer zweiten Ausschreibung veröffentlicht**. PRIMA ist eine Initiative nach Art. 185 AE, die Forschungs- und Innovationsprojekte mit dem Ziel fördert, innovative Lösungen für das Wassermanagement, die Landwirtschaft und die Sicherung der Ernährung im Mittelmeerraum zu entwickeln.

Von den 17 erfolgreichen Projekten werden zwei von deutschen Einrichtungen koordiniert. Die Ergebnisse der zweiten Ausschreibung finden Sie auf der [PRIMA Website](#).

2 Vorankündigung: Ausschreibung des neuen ERA-Net Cofund ICRAD

Die neu gestartete **ERA-NET Cofund Initiative ICRAD** („**International Coordination of Research on Infectious Animal Diseases**“) wird voraussichtlich demnächst eine Ausschreibung veröffentlichen. ICRAD baut auf den Erfolgen der ERA-NETs EMIDA („Emerging and Major Infectious Diseases of Animals“) und ANIHW („Animal Health and Welfare“) auf. Mit dem ERA-NET Cofund ICRAD sollen bereichsübergreifende Forschungsprojekte gefördert werden, welche **Tiergesundheit und Tierwohl** adressieren und damit auch Gesundheit, Wirtschaft und Umwelt fördern. Die Ausschreibung wird voraussichtlich von 23 Institutionen aus 19 Ländern mit einem Budget von 23,7 Millionen Euro gefördert werden.

Die **Einreichfrist für Projektskizzen** wird voraussichtlich am **13. Februar 2020** enden. Weitere Informationen finden Sie auf der [ICRAD Website](#).

3 Kanadisch-deutscher Bioökonomie-Workshop & Partnering Event, 03. - 04. März 2020, Leipzig

Vom **03. bis 04. März 2020** veranstaltet die **kanadische Botschaft** in Zusammenarbeit mit dem **Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)** sowie dem **Industrial Research Assistance Program und Agriculture and Agri-Food Canada** einen **Workshop am Deutschen Biomasseforschungszentrum (DBFZ) in Leipzig**. Ziel des Workshops ist, das Potenzial einer möglichen deutsch-kanadischen **Zusammenarbeit in der Bioökonomie** zu erörtern und Gelegenheit für Vernetzung und Entwicklung neuer konkreter Projektideen zu bieten. Zudem werden die dazu in Frage kommenden Fördermöglichkeiten vorgestellt.

Die **inhaltlichen Schwerpunkte des Workshops** sind:

- **“High-value added products from biorefinery systems**
 - Innovative side-products from cascade utilization of waste streams
 - Optimization and scale-up of modern bio-products
 - Metabolic engineering for bio-based products such as high value chemicals, composites and plastics
- **Sustainability in agriculture and securing future food production**
 - Securing food production and production of biomass for industrial use by novel smart agricultural production systems and breeding approaches
 - Improved abiotic and biotic stress tolerance of agricultural production systems
 - Innovative high tech approaches for sustainable agricultural production systems”

Die Teilnahme ist kostenlos, **eine Registrierung ist jedoch unbedingt notwendig**, hierfür melden Sie sich bitte bis zum 05.01.2020 bei [Dr. Veronika Jablonowski](#) (Tel. 02461/61-5083). Je nach Anzahl der Rückmeldungen wird eine Auswahl der Teilnehmer im Januar erfolgen.

4 Konsultation zur BANOS SRIA bis zum 30. November 2019 geöffnet

Die „**Baltic and North Sea Coordination and Support Action**“ (BANOS CSA) ruft zur Teilnahme an einer **Konsultation** zur **BANOS SRIA** („Strategic Research and Innovation Agenda“) auf.

BANOS CSA ist ein Zusammenschluss von 12 Ländern (BE, DK, EE, FR, DE, LV, LT, NL, NO, PL, SE, UK), mit dem Ziel, politische Maßnahmen der EU sowie nationale und regionale Strategien zu unterstützen, welche die Blue Growth Strategie der nördlichen Meere Europas betreffen. Die neue BANOS SRIA betrifft 30 F&I Themen, welche die **aufkommenden Forschungs- und Innovationbedarfe zu Ost- und Nordsee** adressieren sollen. Hierzu ist Ihre Meinung gefragt.

Die Konsultation ist noch bis zum **30. November 2019** geöffnet; bei Interesse finden Sie diese auf der [BANOS CSA Website](#).



Themenübergreifendes

1 Webinar: „Science Communication“ am 12. Dezember 2019

Am **12. Dezember 2019** veranstaltet die **NCP Academy**, ein **Unterstützungsprojekt europäischer nationaler Kontaktstellen**, ein englischsprachiges **Webinar** zum Thema: „**Science Communication: the What, Why and How**“. In dem Webinar wird erklärt, was Wissenschaftskommunikation bedeutet und warum sie für Horizont 2020 Anträge und Projekte relevant ist. Zusätzlich erhalten die Teilnehmer auf Grundlage bewährter Praktiken in der Wissenschaftskommunikation nützliche Tipps für den täglichen Arbeitsalltag.

Das kostenlose Webinar richtet sich sowohl an Nationale Kontaktstellen als auch an Horizont 2020 Antragstellerinnen und Antragsteller. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Registrierung finden Sie auf der Website der [NCP Academy](#).

2 Veranstaltungen zu Horizont 2020 mit Beteiligung der NKS Lebenswissenschaften

*** Aufgrund der großen Bedeutung von Kleinen und Mittleren Unternehmen (KMU) in Horizont 2020 ist die Teilnahme von Vertreterinnen und Vertretern aus KMU besonders erwünscht. ***

Dezember 2019

<u>02.12., Hamburg</u>	Informationsveranstaltung zu aktuellen EU-Fördermöglichkeiten im Bereich Gesundheit
Ansprechpartnerin NKS-L:	Lydia Kammler
<u>12.12., online</u>	Online-Informationsveranstaltung zum 20. Aufruf der Innovative Medicines Initiative 2 (IMI2)
Ansprechpartnerin NKS-L:	Caroline Töx



Aktuelle Einreichfristen in Horizont 2020 in den Lebenswissenschaften

Gesellschaftliche Herausforderung 1 (Gesundheit)

BHC-2020, einstufig:	07.04.2020 (Vollantrag)
DTH-2020, einstufig:	22.04.2020 (Vollantrag)
FA-DTS-2020, einstufig:	22.04.2020 (Vollantrag)

Gesellschaftliche Herausforderung 2 (Bioökonomie)

SFS-2020, einstufig:	22.01.2020 (Vollantrag)
SFS-2020, zweistufig:	22.01.2020 (1. Stufe: Kurzantrag)
BG-2020, einstufig:	22.01.2020 (Vollantrag)
BG-2020, zweistufig:	22.01.2020 (1. Stufe: Kurzantrag)
RUR-2020, einstufig:	22.01.2020 (Vollantrag)
RUR-2020, zweistufig:	22.01.2020 (1. Stufe: Kurzantrag)
FNR-2020, einstufig:	22.01.2020 (Vollantrag)
FNR-2020, zweistufig:	22.01.2020 (1. Stufe: Kurzantrag)

LEIT-Biotechnologie

LEIT-BIOTEC-2019, zweistufig:	12.12.2019 (1. Stufe: Kurzantrag)
LEIT-BIOTEC-2019, einstufig:	15.04.2020 (Vollantrag)

Future and Emerging Technologies (FET)

FETOPEN-01-2019-2020: 13.05.2020

FETPROACT-2020: 22.04.2020

SME Instrument – EIC Accelerator Pilot

EIC-SMEInst-2019: 08.01.2020, 18.03.2020, 19.05.2020, 07.10.2020

Fast Track to Innovation (FTI)

FTI-2019-2020: 19.02.2020, 09.06.2020, 27.10.2020

Innovationspreise

Humanitarian Aid EIC Prize: 15.01.2020

Early Warning for Epidemics: 01.09.2020

Eine Übersicht über die Einreichfristen zu Ausschreibungen in anderen Programmteilen und in thematisch fokussierten Initiativen und Maßnahmen (z. B. ERA-NETs) im Bereich Gesundheit finden Sie auf unserer [NKS-L-Website](#).

Bitte geben Sie diese Informationen an interessierte Kolleginnen und Kollegen weiter!

Unser Service für Sie – kompetent, vertraulich und kostenfrei: Die NKS Lebenswissenschaften steht Ihnen für Fragen, Beratung, Durchsicht von Skizzen und Antragsentwürfen gerne zur Verfügung. Bitte nehmen Sie frühzeitig Kontakt mit uns auf.

Die Nationale Kontaktstelle Lebenswissenschaften (NKS L) arbeitet im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Sie wird gemeinsam vom DLR Projektträger (DLR PT) und dem Projektträger Jülich (PtJ) betreut. Sie ist einer der von der Bundesregierung autorisierten Ansprechpartner der Europäischen Kommission in Deutschland für Horizont 2020, das Rahmenprogramm für Forschung und Innovation der Europäischen Union. Ihre Zuständigkeit umfasst die Programmteile „Gesundheit, demografischer Wandel, Wohlergehen“ (NKS Gesundheit, betreut durch DLR PT) und „Ernährungs- und Lebensmittelsicherheit, nachhaltige Land- und Forstwirtschaft, marine, maritime und limnologische Forschung und Biowirtschaft“ sowie die Schlüsseltechnologie „Biotechnologie“ (NKS Bioökonomie, betreut durch PtJ) im Rahmenprogramm für Forschung und Innovation der Europäischen Kommission, Horizont 2020. Sie berät zu Fördermöglichkeiten und unterstützt bei der Antragstellung

*** Möchten Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten, so können Sie ihn mit einer E-Mail an nks-lebenswissenschaften@dlr.de abbestellen ***

Unsere Datenschutzerklärung finden Sie hier: <http://www.nks-lebenswissenschaften.de/datenschutz.php>

Bitte beachten Sie, dass sich Einreichfristen ändern können. Maßgeblich sind ausschließlich die Angaben der Europäischen Kommission auf dem Funding and Tenders Portal. Trotz größtmöglicher Sorgfalt übernehmen wir für die Vollständigkeit der Inhalte und die angegebenen Fristen keine Gewähr.

Impressum

Der Newsletter wird herausgegeben durch:

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.
DLR Projektträger
Nationale Kontaktstelle Lebenswissenschaften

BEAUFTRAGT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Anschrift:

Heinrich-Konen-Straße 1, 53227 Bonn

Tel.: 0228 3821-1697

E-Mail: nks-lebenswissenschaften@dlr.de

<http://www.nks-lebenswissenschaften.de>

Verantwortlicher nach § 55, Abs. 2, Rundfunkstaatsvertrag: Dr. Sabine Steiner-Lange

Redaktion:

Dr. Konstanze Albrecht

Dr. Uta Baddack-Werncke

Dr. Rolanda O'Connor

Stefanie Kluge

Dr. Christiane Kummer

Bildnachweise: (S.1) courtneyk/istock/thinkstock, (S.2) neirfy/istock/thinkstock,
(S.3) thawornnurak/istock/thinkstock, (S.5) AndreyPopov/istock/thinkstock,
(S.6) Paperkites/istock/thinkstock

Das vollständige Impressum gemäß § 5 TMG und § 55 Rundfunkstaatsvertrag finden Sie auf <http://www.nks-lebenswissenschaften.de/impressum.php>